Deutsches Institut
für Kautschuktechnologie e. V.

DKG | Deutsche Kautschuk-Gesellschaft e.V.

DIK/DKG-Fachseminar

Herstellung von Kautschukmischungen

Terminänderung:
28.–29. Oktober 2020

Deutsches Institut für Kautschuktechnologie e. V.
Hannover

www.dikautschuk.de

Veranstalter

Deutsches Institut für Kautschuktechnologie e. V.
Prof. Dr. Ulrich Giese (Institutsleitung)
Eupener Str. 33, 30519 Hannover

Deutsche Kautschuk-Gesellschaft e. V.
Dipl.-Ing. Boris Engelhardt (Geschäftsführer)
Zeppelinallee 69, 60487 Frankfurt

Organisation

Andrea Geisler
Tel.: +49 (0)511 84201-718
E-Mail: seminar@dikautschuk.de

Seminarleitung

Prof. Dr.-Ing. Andreas Limper
Harburg-Freudenberger Maschinenbau GmbH

Teilnahmegebühr

DIK- oder DKG-Mitglieder	1.150,– €
Nichtmitglieder	1.300,– €
Nichtmitglieder ab 3 Mitarbeitern	1.200,– €

Bei einer Buchung bis zwei Monate vor Kursbeginn erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr. Bitte beachten Sie den Zeitplan, das englische Seminar läuft parallel, beginnt aber asynchron zum deutschen Seminar. In der Teilnahmegebühr enthalten sind Pausengetränke, Mittagessen sowie Kursunterlagen. Wir laden Sie zu einem geselligen Abend ein.

Zielgruppe

Fachleute und Einsteiger aus der Produktion, der Entwicklung oder der Forschung im Bereich der Verarbeitungstechnik von Kautschukmischungen.

Anmeldung

Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte das Onlineformular auf unserer Internetseite. Auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine rechtzeitige Anmeldung zu empfehlen. Anmeldeschluss ist jeweils 2 Wochen vor Kursbeginn.
www.dikautschuk.de

Stornierung

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung bis 15 Tage vor Kursbeginn beträgt die Stornogebühr 100,– €. Bei späteren Absagen ist der gesamte Betrag fällig. Es kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

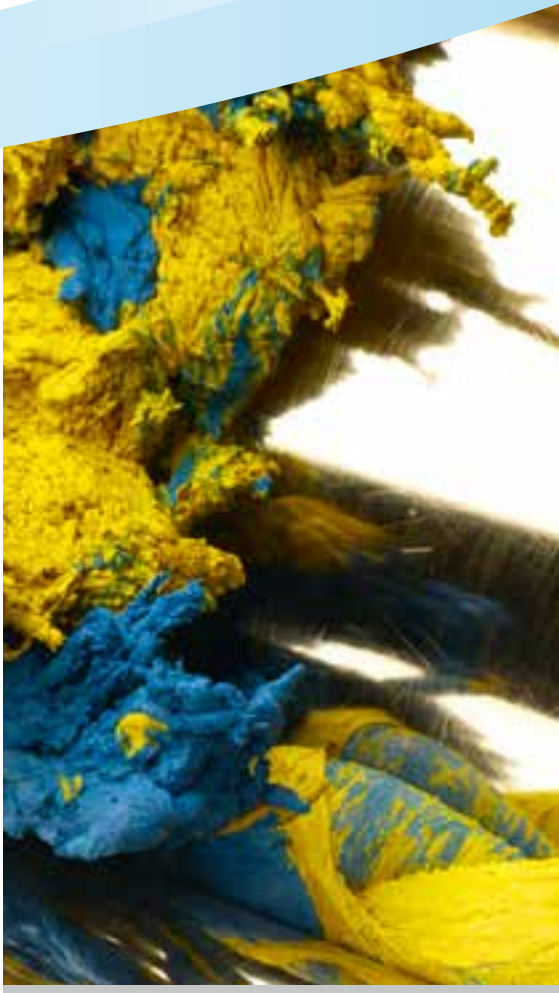
Hotelempfehlung

Zimmerbuchungen werden von uns nicht durchgeführt.
Auf unserer Homepage finden Sie einen Link, der Sie zu dem Hotelreservierungssystem (HRS) weiterleitet.

Veranstaltungsort

Hotel „Zur Altstadt“
Oranienstr. 41
57258 Freudenberg

Herstellung von Kautschukmischungen



Während der Kautschukverarbeitung hat der Mischprozess eine herausragende Bedeutung. Auftretende Fehler wie z. B. ungenügend dispergierte Zuschlagstoffe und unterschiedliches Verarbeitungsverhalten, können vielfach in der Mischungskontrolle nicht detektiert werden. Sie führen daher zu hohem Ausschuss in den Weiterverarbeitungsprozessen oder bei den Endprodukten. Ein Ansatzpunkt für eine wirtschaftlichere Fertigung ist die Optimierung des Mischprozesses. Hierbei sind sowohl Rohstoffeinflüsse als auch maschinenbauliche und verfahrenstechnische Aspekte zu beachten. Diese Themenstellungen werden im Seminar umfassend durch eine Kombination von Grundlagenvorlesungen in Form von Vorträgen und durch praktische Versuche behandelt. Die Versuchsreihen dienen dazu, die erlernte Theorie zu trainieren und damit zu vertiefen. Theoretische Ansätze können somit auch zur Erklärung mischtechnischer Probleme genutzt werden, was zu deren Lösung in der täglichen Praxis beitragen soll. Das Seminar hat zum Ziel, dem Anwender im Mischsaal das notwenige Handwerkszeug zur optimalen Gestaltung von Mischprozessen zu geben.

Inhalte

- **Der Innenmischer aus maschinenbaulicher Sicht (Einführung und Weiterführung)**
- **Der Innenmischer aus verfahrenstechnischer Sicht**
- **Dispersion von Füllstoffen**
- **Kautschukabhängige Besonderheiten beim Innenmischerprozess**
- **Einfluss der Prozessparameter auf die Produkteigenschaften**
- **Der Innenmischer als Reaktor**

Praktischer Seminarteil mit Mischversuchen, u. a. mit folgenden Inhalten:

- **Praktische Versuche am Labor-Innenmischer GK 4 N / GK 5 E**
- **Bestimmung der Mischungseigenschaften**
- **Auswertung der Versuchsergebnisse und Diskussion**

Änderungen am Programm behält sich der Veranstalter vor.